

## Protokoll Vorstandssitzung vom 1. November 2016 im Center 66

**Zeit:** 18.00 – 20.00 Uhr

**Anwesend:** Stephan Pfister SPf, Vorsitz  
Thomas Münch TMü

Marianne Tell MTe  
Rudolf Vögele RVö

**Entschuldigt:** Markus Neurohr MNe

**Protokoll:** Ruth Furrer RFu

---

### Traktanden

1. Genehmigung Protokoll vom 30. August 2016, zusätzliche Traktanden, andere Mitteilungen
2. Stand bei den Seminaren 2017 und der Flyer
3. Homepage
4. Brief an Referenten
5. Zeitliche Aufwendungen des Vorstands
6. Pendenzenliste bereinigen
7. Varia

---

### 1. Genehmigung Protokoll vom 30. August 2016, zusätzliche Traktanden, andere Mitteilungen

Traktandum 2: Seminarplanung ... / 4. letzter Abschnitt:

- **MTe** berichtet, dass nicht sie, sondern Béatrice Infanger mit Peter Quan in Kontakt ist und dieser sich durchaus in der Funktion als Kursleiter sieht.

**Das Protokoll wird mit dieser Korrektur genehmigt und verdankt.**

---

### 2. Stand bei den Seminaren 2017 und Flyer

Der Flyer ist in Druck und wird ab dem 7. November 2016 versandt. Die Adressen wurden von **RFu** vorläufig bereinigt, wobei sie diverse Adressaten, bei denen nicht ersichtlich war, weshalb sie auf der Liste sind, gelöscht hat.

Wo könnten wir unsere Seminare noch zusätzlich bewerben? **SPf** geht es darum, noch an zusätzliche Adressaten zu gelangen. Vor allem geht es um das Bewerben des Übernachtungskurses und des Auffrischkurses. Die anderen Kurse kommen automatisch zustande, indem in den Pfarreien jeweils darauf hingewiesen wird.

**RVö** meint, dass mal im Forum, z.B. in redaktionellen Teil, ein Seminar von uns beschrieben werden könnte, evtl. im Rahmen eines Beitrags von „Amoris leticia“. Von einem Interview wird abgesehen, da diese meistens nicht gelesen werden. Die Reichweite ist vermutlich im Internet am grössten, wenn ein Artikel mit Klicks auf Facebook oder Twitter geteilt wird.

**TMü** schlägt vor, dass SPf als Präsident evtl. mal einen Standpunkt auf „bloc.ch“ schreiben würde. Es müsste dabei um einen konkreten Anhaltspunkt gehen, wie z.B. die bevorstehende Abstimmung über den Schutz der Ehe. Wir wissen jedoch nicht, wie weit bloc.ch gelesen wird. SPf wird zu dieser Abstimmung keinen Bloc verfassen, er überlegt sich aber von dieser Möglichkeit Gebrauch zu machen.

Ein weiterer Ort wäre z.B. ein Artikel im Tages Anzeiger oder in der NZZ. **RVö** wird sich diesbezüglich erkundigen.

**SPf** bringt noch die Zeitschrift „Familie ist Zukunft“ ins Gespräch, welche relativ breit informiert. Er informiert sich noch näher, ob dies vielleicht eine Plattform für die Ausschreibung des Auffrischkurses wäre. Auch Live Channel wäre eine Möglichkeit.

Der Versand eines gedruckten Flyers an die Pfarreien für Übernachtungs- und Auffrischkurs für 2017 wird verzichtet. **RVö** hatte für 2016 für den Auffrischkurs per Mail einen separaten Flyer an die Pfarrrämter verschickt, dass dieser vor Ort aufgehängt würde. Der Kurs kam trotzdem nicht zustande und musste abgesagt werden. **RFu** hat auch die ehemaligen Ehevorbereitungskurs-Teilnehmer angeschrieben. Auch von da kamen keine Reaktionen. Früher wurden noch Plakate versandt; davon ist man abgekommen, da diese meist nicht aufgehängt wurden. **RVö** wird auch in diesem Jahr für 2017 nochmals einen extra Flyer an die Pfarreien mailen. Im nächsten Jahr werden wir den Entscheid treffen müssen, ob diese beiden Kursformen noch weiter angeboten werden sollen. Auch vom GV aus wird ein Flyer gemacht, worin sämtliche Angebote, auch jene der Missionen, aufgeführt sind.

Es wird auch angeregt, bei PaarImPuls anzufragen, ob sie den Auffrischkurs in ihre Veranstaltungsbroschüre aufnehmen würden. **RVö** fragt an.

**RFu** hat einen Anruf von Markus Grüsser von der Pfarrei Adliswil bekommen. Er möchte mal an einem Seminar dabei sein um zu sehen, wie das bei uns so gemacht wird. RFu wird ihm Schreiben, dass das möglich sei. Da er in den nächsten Tagen unseren Flyer bekommen wird, kann er sich direkt bei einem Kursleiterpaar (ausser bei den „Neuen“ im Februar) melden. Wir könnten den Kurs grundsätzlich auch in Adliswil anbieten, wenn dies gewünscht wäre.

Wir bemerken, dass auf dem Deckblatt des Flyer's nur „Ehevorbereitungskurse“ steht, „- und **Auffrischkurse**“ vergessen gegangen ist. Da die Flyer vermutlich schon gedruckt sind, kann er für 2017 nicht mehr angepasst werden. Im Flyer 2018 muss jedoch unbedingt wieder auf beide Kursarten hingewiesen werden, sofern wir dann noch beide anbieten.

**Die Menge von 3'300 Flyer soll um 100 Exemplare erhöht werden, damit sie bei Bedarf weiter gestreut werden können. Diese werden bei RFu gelagert und können bei ihr bezogen werden.**

**RVö** wünscht, in Zukunft eine grössere Anzahl Flyer zu bekommen.

Für die Kurse 2017 haben wir schon einige Anmeldungen bekommen. Für Wislikofen ist eine Anmeldung eingegangen. Sofern keine weiteren Anmeldungen dafür eingehen, muss mit den Angemeldeten frühzeitig Kontakt aufgenommen werden, um ihnen einen anderen Kurstermin anzubieten.

### 3. Homepage

---

Die Homepage können von SPf, TMü und RFu angeschaut und bearbeitet werden. Das Design braucht noch die Überarbeitung durch den Layouter Urs Huber. Die Gestaltung sollte in etwa wie die Website der Kirchgemeinde Winterthur sein. Die Seite wird nun noch von RFu ausgiebig getestet und ergänzt. Vor al-

lem das Anmelde- und Bestätigungsprozedere muss noch definitiv eingerichtet werden. Die Kursanmeldungen für 2017 erfolgen vorläufig noch über die alte Homepage und müssen dann in die neue übernommen werden. Diese soll wenn möglich ca. anfangs 2017 aufgeschaltet werden, sobald das Wichtigste darin programmiert ist. Für den anspruchsvollen internen Bereich – wie separate Logins für Referenten etc. – kann anschliessend noch eine gute Lösung gefunden werden. Das Handling darf nicht zu kompliziert werden.

**SPf** hat bezüglich Filmproduktion mit Herrn Klein telefoniert. Er würde einen ganzen Seminartag begleiten, voraussichtlich im Juni 2017, und anschliessend das Wichtigste herausfiltern. Er wird auch darauf Rücksicht nehmen, wenn jemand nicht gefilmt werden möchte. Die Kursteilnehmenden sollen anschliessend den Link zum Film von uns zugesandt bekommen. Herr Klein veranschlagt die Kosten total für den Tag und die Bearbeitung auf ca. CHF 1'200.00 + Spesen. Der Film muss anschliessend „vermarktet“ werden, z.B. per Facebook etc. Evtl. kann auch der Newsletter „Grüss Gott“ für die Verbreitung genutzt werden.

**SPf wir Herrn Klein den Auftrag für den Werbefilm erteilen.**

#### **4. Brief an Referenten**

---

Der vorliegende Brief findet grundsätzlich Zustimmung. Wir einigen uns nach intensiver Diskussion auf die Formulierung, dass die Handouts „nicht mehr als **2-3 Seiten**“ umfassen sollen. Bezüglich Honorar- und Spesenreglement soll die Änderung im Brief erwähnt werden. Als zusätzliche Beilage zum Brief soll auch das Qualitätspapier mitgeschickt werden. **TMü** wird das Qualitätspapier und die Handout-Vorlagen entsprechend dem Prospekt noch anpassen. Wichtig ist auch, dass die Referenten in ihrem Handout relevante Links erwähnen. Als Beispiel dafür wird von **SPf** die Rechtsunterlagen der Kantonalbank Nidwalden erwähnt. Beilagen zum Brief sind die spezifische Handout-Vorlage/Referent, Honorar- und Spesenreglement, Personalblatt und das angepasste Qualitätspapier.

**Längerfristig sollen jeweils alle vier Themen als Handout in den Teilnehmermappen vorhanden sein, auch Referate, die bei den 1-Tageskursen nicht angeboten werden.**

Die Handout-Mappen werden vierfarbig gedruckt, **SPf** wird den entsprechenden Auftrag erteilen. Sie müssen noch zusammen gefaltet werden; dies kann in der Pfarrei Wetzikon durch Hilfskräfte gemacht werden.

Dominik und Rahel Walker-Fröhlich sollen wieder für 2018 angefragt werden. Für 2017 hat man sie vergessen. **SPf** wird mal mit ihnen Kontakt aufnehmen. Wenn sie unbedingt möchten, könnten Sie im 2017 noch eingesetzt werden. Der Referent Patrick Pescatore wird von der Liste gestrichen, da er offenbar niemandem bekannt ist. Andrea und Bruno Gut-Fuchs bleiben auf der Liste, da sie als Paar auch mit einem Einzelreferenten-Ansatz zufrieden wären.

**RFu wird die Referentenliste entsprechend anpassen und dem Vorstand nochmals zur Korrektur oder Ergänzung schicken, mit der Bitte um Rückmeldung innert 10 Tagen.**

#### **5. Zeitliche Aufwendungen des Vorstands**

---

**RFu** wird dem Vorstand das Formular für die Spesenabrechnung für die Vorstandsarbeit mailen.

**Die ausgefüllte Abrechnung sollte bis Ende November 2016 an RFu gesandt werden.**

## 6. Pendenzenliste bereinigen

---

**RFu** wird die Pendenzenliste anpassen und dem Protokoll beifügen.

## 7. Varia

---

- **RVö** informiert, dass für den Ehe-Checkup an der Hochzeitsmesse eine Vorlage für die Projektleitenden erarbeitet wurde. Diese Vorschläge für die Gestaltung des Standes und auch für die Werbung für den Checkup-Kurs sind grundsätzlich angenommen worden. Die Zeit reicht aber nicht mehr für die Hochzeitsmesse von 2017. Ab 2018 soll der bisherige Stand verändert werden, unter dem Motto: „Wir wollen, dass es uns gut geht“ (Franziskus). Im Februar werden diese Vorarbeiten an die Hand genommen, damit dann für das Budget 2018 alles bereit sein wird.
- Vorstandssitzungen im 2017, jeweils von 18.00 – 20.00 Uhr:  
Dienstag, 17. Januar 2017  
Dienstag, 4. April 2017  
Dienstag, 4. Juli 2017  
Dienstag, 26. September 2017  
- wie immer wird **RVö** die Raumreservierungen im C66 vornehmen.
- Generalversammlung im 2017:  
Mittwoch, 31. Mai 2017, 18.30 – 20.30 Uhr im C66  
Anschliessend wiederum gemeinsames Nachtessen.

Adetswil, 24. November 2016

Stephan Pfister  
Präsident

Ruth Furrer  
Protokollführerin